

**Im ganzen Januar wird noch ständig gekauft**

# Feldpostkalender

für deutsche Soldaten. Monats- und Tagesnotizkalender mit einer Beilage „Vaterlandsklänge“ Soldatenliederpotpourri. 20 Pf. ord., einzeln 15 Pf. 25 Stück à 13 Pf. 50 St. à 12 Pf. 100 St. à 10 Pf. bar und ½ Porto. Plakate kostenlos bestellen Sie sofort und nur direkt. Verlag von Ph. L. Jung, München O. 7.

**Zahlreiche Anerkennungen aus dem Felde — Massenabsatz!**

## Zeit-Echo

Ein Kriegs-Tagebuch  
der Künstler



1915

Graphik-Verlag München:

**Heft 7 ist erschienen.**

Es enthält:

Literarische Beiträge von Martin Buber, Georg Trakl, Max Scheler, Gottfried Kolwel, Annette Kolb.

Original-Lithographien von Willi Geiger, Paul Klee, Richard Seewald, Fritz Feigl.

Alle 14 Tage erscheint ein Heft

Einzelheft 50 Pf. / Folge von 4 Heften 1.75 M. / Numerierte Sonderausgabe (1—200) 1 M. / Bar mit 40%, in Kommission mit 30%.

Graphik-Verlag München G. m. b. H.

München, Glückstraße 5 / Berlin, Pariser Platz 7

Kommissionär in Leipzig: K. F. Koehler.

Ἐφημερίς Ἀρχαιολογική  
Griechische Archäologische Zeitung  
1914 Heft 1/2

ist erschienen. Mit Rücksicht auf den bedeutenden Rückgang des Mark-Wertes und die stark vermehrten Kosten der Versendung haben wir bis auf weiteres den Buchhändler-Barpreis der Jahrgänge der Zeitschrift auf

26 M über Leipzig

27 M unter Kreuzband

festsetzen müssen.

Wir bitten um gef. umgehende Angabe Ihres Bedarfs. Nachträgliche Abbestellungen oder Rücksendungen werden wir nicht annehmen können.

Hochachtungsvoll

Athen, Januar 1915.

Eleftheroudakis & Barth.

Ferd. Schenk, Kunstverlag, Wien.

In meinem Verlage ist erschienen:

## Der Feldhase

farbige Reproduktion nach einer Handzeichnung von  
**Albrecht Dürer**

in der erzherzogl. Kunstsammlung „Albertina“ in Wien.

Blattgröße 20:24½ cm. Preis M 2.— ord. m. 33 ⅓ % gegen bar.

Bei dieser Gelegenheit mache ich darauf aufmerksam, dass ich das **alleinige Vervielfältigungsrecht** dieser Zeichnung erworben habe und jeden von anderer Seite in den Handel gebrachten Abdruck gerichtlich verfolgen werde. Ich warne daher vor dem Bezug solcher widerrechtlichen Nachdrucke.

Hochachtungsvoll

Ferd. Schenk.

Wien, Januar 1915.

Als Fortsetzung der  
**Studien und Mitteilungen des  
Kirchenhistorischen Seminars**  
der theologischen Fakultät der  
Universität Wien

sind erschienen und bitten wir gef. feste Kontinuationen neu zu bestellen:

Heft 14.

**Stanovský, Otto, Austria sancta.** Die Heiligen und Seligen des Königreichs Galizien und Lodomerien u. d. Herzogtums Krakau.

M 1.50.

Heft 15.

**Zimmermann, P. Franz, Die Abendmesse in Geschichte und Gegenwart.** M 4.20.

Wien, Januar 1915.

Mayer & Comp.

Als neueste Nummer der „Wiesbadener Volksbücher“ (Nr. 175) erschien soeben:

## Erich Marcks: Fürst Bismarck

Preis broschiert 25 Pfg., gebunden 50 Pfg. ord. / / / Preis broschiert 17 Pfg., gebunden 36 Pfg. netto bar.

Mit dieser Arbeit schenkt uns der Verfasser, einer der bekanntesten Historiker unserer Zeit, eine gemeinverständliche Lebensbeschreibung unseres großen Kanzlers. Die eingehende Bearbeitung des Stoffes verleiht dem Buche einen besonderen Wert, zumal vieles Material verwendet worden ist, das der Allgemeinheit des Volkes weniger bekannt sein dürfte. Das Bändchen bringt außerdem drei Bilder, die den Fürsten in verschiedenen Lebensaltern darstellen.

Zur Verteilung an die Truppen im Felde und in den Lazaretten sei dies Heft besonders empfohlen.

Wiesbaden, im Januar 1915.

Hofbuchhandlung Heinrich Stadt.